Amtliche Mitteilung

# Riedauer Gemeinde ZEITUNG

September 2024

**Bürgerservice:**
Marktgemeinde Riedau
Tel. 07764 8255

**Wahlinformation zur Nationalratswahl 2024**

**Informationen Strauch- und Baumschnitt**

**Gemeinsam den Winterdienst bewältigen**

www.riedau.at

## Wahlinformation zur Nationalratswahl 2024

Am **29. September** wird gewählt. Unsere „Amtliche Wahlinformation“ erleichtert das gesamte Prozedere der Abwicklung – **für Sie und für die Gemeinde.**

Wir möchten seitens der Gemeinde unsere Bürgerinnen und Bürger bei der bevorstehenden Nationalratswahl optimal unterstützen. Deshalb wird euch eine „Amtliche Wahlinformation – Nationalratswahl 2024“ mit der Post zugestellt.

Diese ist mit eurem Namen personalisiert und beinhaltet einen Zahlencode für die elektronische Beantragung einer Wahlkarte im Internet, einen schriftlichen Wahlkartenantrag mit Rücksendekuvert sowie einen Strichcode für die schnellere Abwicklung bei der Wahl.

Doch was ist mit all dem zu tun?

**Zur Wahl am 29. September 2024 bringt bitte den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis in das Wahllokal mit.** Dadurch könnt ihr im Wählerverzeichnis schnell und einfach gefunden werden – die Wahlabwicklung wird beschleunigt.

**Könnt ihr am Wahltag nicht im Wahllokal wählen, besteht die Möglichkeit, bei uns am Gemeindeamt zu wählen. Dies ist ab Montag, 02.09.2024 bis einschließlich 27.09.2024 (12:00 Uhr) zu unseren Öffnungszeiten im Bürgerservice möglich. Bitte nehmt euch dazu den personalisierten Abschnitt und einen amtlichen Lichtbildausweis mit.**

Sollte auch eine Sofortwahl am Gemeindeamt nicht möglich sein, dann beantragt am besten eine Wahlkarte für die Briefwahl. Nutzt dafür bitte das personalisierte Service in unserer Wahlinformation.
**Je nach Antragsart erfolgt die Zustellung zumeist mittels eingeschriebener Briefsendung auf eure angegebene Zustelladresse.**

Folgende Möglichkeiten stehen euch zur Verfügung:

- **persönlich in der Gemeinde (Sofortwahl ab 02.09.2024)**
- schriftlich mit der beiliegenden personalisierten Anforderungskarte inklusive Rücksendekuvert oder
- elektronisch im Internet unter www.meinewahlkarte.at (rund um die Uhr)

**UNSERE TIPPS:**
Beantragt eure Wahlkarte möglichst frühzeitig!
**Wahlkarten können nicht telefonisch beantragt werden!**
Der letztmögliche Zeitpunkt für mündliche Wahlkartenanträge ist der 27.September 2024 (12:00 h)
Schriftliche Anträge sind bis 25. September 2024 möglich.

Die Wahlkarte muss am 29. September 2024, spätestens bis 17:00 Uhr, bei der Bezirkswahlbehörde abgegeben werden – alternativ ist auch die Abgabe in einem Wahllokal am Wahltag während der Öffnungszeiten möglich.

**VERWENDET BITTE FÜR DIE WAHLKARTENANTRÄGE DIE AMTLICHE WAHLINFORMATION! – SIE ERLEICHTERT UNS DIE ARBEIT WESENTLICH!**

Medieninhaber und Herausgeber:
Marktgemeinde Riedau
Marktplatz 32-33, 4752 Riedau

www.riedau.at

Redaktion:
Marktgemeinde Riedau
Tel. 07764/8255

Redaktionsteam:
Arbeitskreis „//Gemeinde ZEITUNG“

Fotos:
Marktgemeinde Riedau, Adobe Stock
- sofern nichts anderes angegeben.

Druck:
Wambacher-Vees e.u., 4760 Raab

Verlagspostamt: 4752 Riedau, Nr. 308015L95U

Erscheinungsort: 4752 Riedau

Genderhinweis: Im Sinne einer besseren Lesbarkeit der Texte werden personenbezogene Hauptwörter nur in einer geschlechterspezifischen Formatierung angeführt. Sie richten sich an Frauen und Männer gleichermaßen.

# //Editorial

Markus Hansbauer

Bürgermeister

markus.hansbauer@riedau.ooe.gv.at
+43 7764 8255-13

**Liebe Riedauerinnen und Riedauer!**

Die Ferien- und Urlaubszeit ist vorbei und ich hoffe, ihr hattet einen schönen Urlaub bzw. eine schöne Ferienzeit.

Am 12. Juli hat uns ein Unwetter heimgesucht, wie wir es noch nicht erlebt haben. Bei diesem Unwetter wurden zahlreiche Häuser von den Wassermassen getroffen und geflutet. Dieses Unwetter verursachte viele Überflutungen, welche die örtlichen Feuerwehren zu unzähligen Einsätzen forderte. Auf diesem Wege möchte ich mich bei allen Mitgliedern der Feuerwehren für ihren unermüdlichen Einsatz bedanken.
Gedanken über sich selbst sollen sich jene Leute machen, die sich nach diesem Unwetter wegen ein paar Ästen auf den Straßen beschwert haben oder ungehalten gegenüber den Feuerwehrkameraden waren, da die Feuerwehr nicht sofort kommen konnte, da sie gerade noch bei anderen Einsätzen tätig waren – traurig, aber wahr!

Ich darf euch darauf hinweisen und bitten, die Berichte über den Strauchschnitt und den Winterdienst in dieser aktuellen Ausgabe genau zu lesen. Bitte helfen wir gemeinsam zusammen, dass Straßen und Wege ordnungsgemäß benutzt werden können und niemand zu Schaden kommt.

Ich möchte allen Kindern, die neu im Kindergarten begonnen haben bzw. allen Schulanfänger:innen alles Gute und viel Spaß für ihren neuen Lebensabschnitt wünschen.

Euer

Markus Hansbauer

Die nächste Gemeindezeitung erscheint im **Dezember 2024**.
Gewünschte Beiträge für die nächste Ausgabe per Mail an:
**gemeinde@riedau.ooe.gv.at**

**Redaktionsschluss: 15.11.2024**

## Aktuelles aus der Marktgemeinde Riedau

## Beschlussfassungen aus der Gemeinderatssitzung vom 27.06.2024

**Löschungserklärung Wiederkaufsrecht – KG 48129, EZ 314**

Der Gemeinderat hat die Löschungserklärung Wiederkaufsrecht einstimmig beschlossen

**Anpassung der Tarife für die Schülerausspeisung ab dem Schuljahr 2024/2025**

Der Gemeinderat hat mehrheitlich die Anpassung der Tarife für die Schülerausspeisung beschlossen.

**Kindergarten/Krabbelstube:**
3,50 Euro pro Person/Portion
**Volksschule/Mittelschule:**
3,90 Euro pro Person/Portion
**Erwachsene:**
6,50 Euro pro Person/Portion

**Arbeitsübereinkommen KBBE vereinbart zwischen Marktgemeinde Riedau und Pfarrcaritas Riedau und Pachtvertrag – Marktplatz 95/96**

Der Gemeinderat hat das Arbeitsübereinkommen und den Pachtvertrag einstimmig beschlossen.

**Gründung einer Energiegemeinschaft – EEG DoRiZe**

Der Gemeinderat hat die Gründung zur Kenntnis genommen. Auf Initiative von den Bürgermeistern und den Amtsleitern der Gemeinde Dorf an der Pram, Riedau und Zell an der Pram wurde einer Energiegemeinschaft gegründet. So können sich vorerst die Gemeindebetriebe an der Energiegemeinschaft beteiligen.

**Sonderbedarfszuweisungsmittel 2024 – Festlegung der Mittelverwendung**

Der Gemeinderat hat die Mittelverwendung einstimmig festgelegt: ca. 18.000 Euro für die Errichtung einer PV-Anlage im Freibad, ca. 79.900 Euro für die Instandh. der Heizung im Schulgebäude.

**Nachwahl nach Mandatsverzicht von ER Kerstin Helml**

Fr. Kerstin Helml hat am 13. Mai 2024 auf ihr Mandat verzichtet. Es ist daher eine Nachwahl im Kultur- und Vereinswesenausschuss notwendig. Seitens der SPÖ-Fraktion wurde Fr. Karin Eichinger als Ersatzmitglied in den Kultur- und Vereinswesenausschuss einstimmig nachgewählt.

**Personalvertretungswahlen 2024, Bekanntgabe der Mitglieder des Dienststellenausschusses**

Der Gemeinderat hat das Ergebnis der Personalvertretungswahl zur Kenntnis genommen. Hr. Thomas Schroll, Fr. Manuela Salomon und Fr. Ulrike Gumpoltsberger sind künftig für die Personalvertretung nominiert.

**Dienstbarkeitsvertrag abgeschlossen zwischen der Marktgemeinde Riedau und dem Verein Österreichisches Rotes Kreuz, KG 48138, EZ 382, Gstnr. 55/2**

Der Gemeinderat hat den Dienstbarkeitsvertrag einstimmig beschlossen.

**Kindergartentransport**

Der Gemeinderat hat die Einstellung des Kindergartentransportes bis auf Weiteres einstimmig beschlossen.

**Aufkündigung/Rückforderung der Geschäftsanteile der Marktgemeinde Riedau**

Der Gemeinderat hat der Aufkündigung/Rückforderung der Geschäftsanteile bei der ISG Ried im Innkreis mehrheitlich zugestimmt.

**Ansuchen um Aufschub der Bauverpflichtung für das Gstnr. 758/5, KG 48138**

Der Gemeinderat hat die Bauverpflichtung (Errichtung eines Wohnhauses im Rohbau einschließlich Dacheindeckung) aufgrund des Ansuchens bis zum 04. Jänner 2027 verlängert.

**Gestattungsvertrag über die Benützung von öffentlichen Straßen und Wegen abgeschlossen zwischen G. Spindler Erdbau GmbH und der Marktgemeinde Riedau**

Der Gemeinderat hat den Gestattungsvertrag einstimmig beschlossen.

# ReVital - MONAT

GUTE SACHEN. GUTE SACHE.

OKTOBER 2024

## Platz schaffen und Gutes tun

**Großes ReVital Sammelmonat im Oktober**

Der Oktober ist der perfekte Monat, um zu entrümpeln und dabei etwas Gutes zu tun. Der Kleiderschrank platzt aus allen Nähten, in den Regalen und Schubladen stapeln sich Spielsachen und andere Kleingegenstände, die längst in Vergessenheit geraten sind. Viele dieser Dinge sind noch funktionstüchtig, aber der Bedarf ist einfach nicht mehr gegeben. Warum also nicht Platz schaffen und gleichzeitig anderen eine Freude machen?

Die Altstoffsammelzentren (ASZ) in Oberösterreich nehmen gerne **Hausrat, Spielsachen, Kleinmöbel und funktionierende Elektrogeräte** entgegen. Diese Gegenstände werden anschließend geprüft und in den ReVital-Shops wieder zum Verkauf angeboten. Was alles abgegeben werden kann, ist auf **www.reviatlistgenial.at** ersichtlich. Das ReVital Projekt existiert bereits seit 2009 und wächst stetig. Jährlich kommen neue Shops hinzu, die ein breites Sortiment an hochwertigen und gut erhaltenen Produkten anbieten.

Anstatt in Billigstläden einzukaufen, bietet ein Besuch in den ReVital-Geschäften eine nach altige Alternative. Hier finden sich oft auch Vintage-Markenartikel, die zu günstigen Preisen erhältlich sind. Ein Besuch lohnt sich in jedem Fall!

Schaffen Sie Platz und unterstützen Sie gleichzeitig ein sinnvolles Projekt, denn Wiederverwendung mit ReVital macht 3 fach Sinn: **Ressourcen werden gespart, die Umwelt wird entlastet und ein wich tiger sozialer Beitrag geleistet.**

Ein Projekt des Landes OÖ, der Umwelt Profis und der Sozialbetriebe.

LAND OBERÖSTERREICH

unsere Umwelt Profis

---

unsere Umwelt Profis

**Eine Information Ihres Bezirksabfallverbandes Schärding: www.umweltprofis.at, 07766/2220**

# UMSTELLUNG ABFALLSAMMLUNG 2025

## bis 31.12.2024

## ab 01.01.2025

- Einführung des Einwegpfandes: Bepfandete Einweg-Verpackungen werden bei den Rücknahmestellen zurück gegeben
- Nicht bepfandete Metall- & Kunststoffverpackungen werden im Gelben Sack gemeinsam gesammelt
- Die öffentlichen Metallverpackungscontainer werden aufgelassen

Grafiken: 1 = EWP Recycling Pfand Österreich gGmbH, alle anderen Grafiken = Umwelt Profis

Bundesministerium Inneres

LANDES FEUERWEHR KOMMANDO OÖ LANDESWARNZENTRALE

Zivilschutz Oberösterreich

# FÜR IHRE SICHERHEIT
# ZIVILSCHUTZ-PROBEALARM

**in ganz Österreich am Samstag, 5. Oktober 2024, zwischen 12:00 und 12:45 Uhr**

Mit mehr als 8.000 Sirenen kann die Bevölkerung im Katastrophenfall gewarnt und alarmiert werden. Um Sie mit diesen Signalen vertraut zu machen und gleichzeitig die Funktion und Reichweite der Sirenen zu testen, wird einmal jährlich von der Bundeswarnzentrale im Bundesministerium für Inneres mit den Ämtern der Landesregierungen ein **österreichweiter Zivilschutz-Probealarm** durchgeführt.

## DIE BEDEUTUNG DER SIRENENSIGNALE:

**SIRENENPROBE**

15 sec.

**WARNUNG**

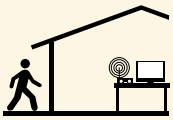
3 min. gleichbleibender Dauerton

**Herannahende Gefahr!**
Radio oder Fernseher (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) einschalten, Verhaltensmaßnahmen beachten.
**Am 5. Oktober nur Probealarm!**

**ALARM**

1 min. auf- und abschwellender Heulton

**Gefahr!**
Schützende Bereiche bzw. Räumlichkeiten aufsuchen, über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) durchgegebene Verhaltensmaßnahmen befolgen.
**Am 5. Oktober nur Probealarm!**



**ENTWARNUNG**

1 min. gleichbleibender Dauerton

**Ende der Gefahr!**
Weitere Hinweise über Radio oder Fernsehen (ORF) bzw. Internet (www.orf.at) beachten.
**Am 5. Oktober nur Probealarm!**

**www.zivilschutz-ooe.at**

ober österreich

Dieses Gemeindekooperationsprojekt bietet eine Betreuung für Kinder im Monat August an. Diesmal wurden die Kinder im Caritas-Kindergarten Riedau betreut. Es wurden genügend Kinder angemeldet, sodass mit diesem großartigen Projekt gestartet werden konnte. Mit diesem Projekt wird vielen Eltern die Ferienplanung und Betreuung der Kinder massiv erleichtert. Zwei Kindergartenpädagoginnen (Selina Lechner u. Emily Schlosser) und eine pädagogische Assistentin (Katharina Lenzenweger) kümmerten sich um die Kinder im Sommerkindergarten. Die drei Bürgermeister Martin Tiefenthaler (Zell an der Pram), Markus Hansbauer (Riedau) und Thomas Ahörndl (Dorf an der Pram), spendierten zum Abschluss noch ein Eis für die Kinder und Betreuerinnen.

## EU2024

## Wahlbeteiligung

| | | |
|---|---|---|
| WAHLBERECHTIGTE | 1.575 | |
| ABGEGEBENE STIMMEN | 816 | 51,81% |
| ...davon gültige | 801 | |
| ...davon ungültige | 15 | |
| WAHLKARTEN | 0 | |

## Europawahl 2024

| WÄHLERGRUPPE | STIMMEN | MANDATE | ANTEIL |
|---|---|---|---|
| ÖVP | 206 | 0 | 25,72% |
| SPÖ | 170 | 0 | 21,22% |
| FPÖ | 276 | 0 | 34,46% |
| GRÜNE | 72 | 0 | 8,99% |
| NEOS | 48 | 0 | 5,99% |
| DNA | 20 | 0 | 2,50% |
| KPÖ | 9 | 0 | 1,12% |

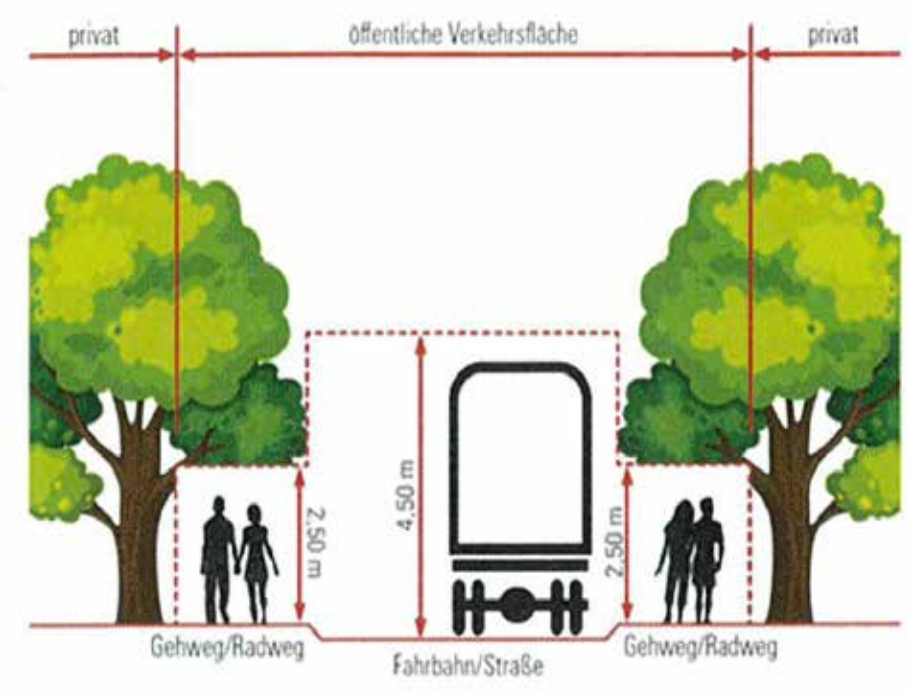
## Informationen Strauch- und Baumschnitt gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 /StVO 1960)

Was das Wachsen von Bäumen und Sträuchern auf Straße und Gehsteig hinaus betrifft, sind für LIEGENSCHAFTSEIGENTÜRMER strenge Vorgaben einzuhalten, die auch für sämtliche Unfälle, die aufgrund mangelnden Pflanzenrückschnittes ereignen, haften.

Ein Garten mit Bäumen und Sträuchern ist ein wunderbarer Erholungsraum. Wenn der Bewuchs jedoch über Zaun und Gartenmauern wuchert, kann das die (Verkehrs-)Sicherheit erheblich beeinträchtigen. Auch kranke und abgestorbene Bäume und Äste sind umgehend zu entfernen.

Sichtbehinderungen stellen ein Sicherheitsrisiko für alle Verkehrsteilnehmer dar.

Viele Gehsteige sind nicht oder zum Teil nur eingeschränkt benutzbar, wodurch die Fußgänger gezwungen sind, auf die Straße auszuweichen. Überhängende Äste von Bäumen und Sträuchern behindern überdies die Entleerung der Mülltonnen, verursachen Kratzer in Autos, behindern den Winterdienst, gefährden die Regelung und Sicherung des Verkehrs, verhindern die Sicht über den Straßenverlauf, ...




Rückschnittsmaßnahmen haben unaufgefordert regelmäßig durch den Liegenschaftseigentümer zu erfolgen. Wenn diese nach Aufforderung bis zum gesetzten Termin nicht erfolgen, ist die Marktgemeinde Riedau gezwungen, eine Fremdfirma mit dieser Aufgabe zu beauftragen und die dadurch entstandenen Kosten sind vom Grundeigentümer zu tragen.

Nach den Bestimmungen der Straßenverkehrsordnung zum Lichtraumprofil ist der Luftraum oberhalb der Straße freizuhalten. Das sind über dem Gehsteig mindestens 2,5 Meter Höhe und über der Fahrbahn mindestens 4,5 Meter Höhe.

Danke an alle, die sich an die Bestimmungen halten und durch ihr Verhalten Unfälle vermeiden können.

Gemäß § 91 Abs. 1 der Straßenverkehrsordnung 1960 (StVO 1960) hat die Behörde die Grundeigentümer aufzufordern, Bäume, Sträucher, Hecken und dergleichen, welche die Verkehrssicherheit beeinträchtigen, insbesondere die freie Sicht über den Straßenverlauf oder auf die Einrichtungen zur Regelung und Sicherung des Verkehrs, und der dem Straßenverkehr dienenden Anlagen z.B. Beleuchtungsanlagen, auszuästen oder zu entfernen.

# FEIER MIT DEN JUBILAREN

Am 24.06.2024 wurde die Feier für unsere Geburtstagsjubilare im Gasthaus Pizzeria Bahnwirt abgehalten.

Hinten v.l.n.r.: Bgm. Markus Hansbauer, Ernst Hintermayr
Mitte v.l.n.r.: Adolf Gumpinger, Josef Geisberger, Gerhard Egger, Alois Daller
Vorne v.l.n.r.: Berta Jäger, Aloisia Schlipper

**Wir gratulieren allen Jubilaren sehr herzlich!**

# EHRUNG FRAU VERONIKA HOFINGER

Foto: Land Oberösterreich/Daniel Sternberger

Am 3. Juli wurde Frau Veronika Hofinger im Schloss Zell an der Pram für ihre 20-jährige Tätigkeit als Stammtischleitung für betreuende und pflegende Angehörige geehrt.
Wir gratulieren sehr herzlich zu dieser Anerkennung und bedanken uns für ihr Engagement.

FOTO:
v.l.n.r. Mag. Doris Kasberger, Dr. Bettina Blanka; Veronika Hofinger und Landtagsabgeordneter; Vbgm. Florian Grünberger

## BEKANNTGABE VON ERFOLGEN/PRÜFUNGEN

**Lehrabschlussprüfungen, Matura, Studiumsabschluß, Promotion, Bachelor, Meisterprüfungen, Unternehmerprüfungen usw.**

Wenn sie diese besonderen **Erfolge/ Auszeichnungen** in einer Ausgabe der Gemeindezeitung veröffentlichen wollen (gerne auch mit FOTO) bitten wir um Bekanntgabe per Mail an gemeinde@riedau.ooe.gv.at oder telefonisch unter der Tel. Nr. 07764 8255

## Datenschutz

Aufgrund der Datenschutz-Grundverordnung und des Datenschutzgesetzes dürfen keine personenbezogenen Daten mehr veröffentlicht werden.
Also werden in Zukunft keine Daten über Jubilare bekannt gegeben.

Ausgenommen sind Sterbefälle.

Wenn Sie sich gerne einen kleinen Platz für Ihr neugeborenes Baby sichern wollen, können Sie sich jederzeit im Gemeindeamt melden.

## VERABSCHIEDUNG IN DEN MUTTERSCHUTZ

Mit Anfang September wurde unsere Mitarbeiterin der Finanzabteilung, **Barbara Eder,** in den Mutterschutz und in die darauffolgende Karenz verabschiedet. Barbara ist seit 01. September 2022 bei der Marktgemeinde Riedau tätig.

Wir wünschen Barbara und ihrer Familie alles Gute für die bevorstehende Geburt und eine schöne Kennenlernzeit.

## RÜCKKEHR AUS DEM MUTTERSCHUTZ

Seit 16. Juli 2024 verstärkt **Katharina Niedermayer** wieder unser Team.

Katharina ist unter der E-Mail-Adresse **niedermayer@riedau.ooe.gv.at** zu erreichen.

Liebe Katharina, herzlich willkommen, wir freuen uns sehr über deine Rückkehr und wünschen dir viel Spaß bei deiner Tätigkeit.

## Ferialpraktikum im Bauhof/Freibad Riedau

Die Arbeit als Ferialpraktikant ermöglicht einen Einblick in die Aufgaben und die Arbeit in einer Gemeinde und ermöglicht ein „Hineinschnuppern“ in den Berufsalltag. Im Sommer dieses Jahres unterstützten uns Emma Hackenbuchner und Simon Egger im Freibad Riedau und Fabian Hansbauer im Bauhof.

Liebe Emma, lieber Simon und Fabian,
danke für eure Unterstützung!

## BESTANDENE DIENSTPRÜFUNGEN, MODUL 2:

Unsere Mitarbeiterinnen, Manuela Salomon (Bürgerservice), Loredana Waldenberger (Bauamt) und Barbara Eder (Finanzbuchhaltung) haben nach mehreren Monaten der Vorbereitung die Dienstprüfung der Gemeindebediensteten „Modul 2“ im Ausbildungstyp 1 beim Amt der OÖ. Landesregierung bestanden.

Wir gratulieren auf diesem Wege nochmals sehr herzlich zur bestandenen Prüfung.

## LEHRLING

Im August 2024 durften wir **Katharina Gschwendtner**, als neuen **Lehrling** in der Marktgemeinde Riedau begrüßen. Katharina wohnt in Riedau und wird eine Lehre als Verwaltungsassistentin absolvieren.

Wir wünschen Katharina eine gute Einarbeitung, einen guten Start und viel Spaß bei ihrer neuen Tätigkeit.

Wir möchten uns bei **Sophia Sommerauer** herzlich für die Unterstützung im **Bauhof** bedanken. Sie ist für die Pflege der Grünanlagen zuständig und erfüllt diese Aufgabe zur größten Zufriedenheit.
Herzlichen Dank für dein Engagement!

## BÜRGERMEISTER SPRECHTAG

Dieser findet jeden Donnerstag
von 16.30 bis 18.00 Uhr
im Gemeindeamt statt.

Der Bürgermeister bittet um eine telefonische Ankündigung, da es vorkommen kann, dass er kurzfristig einen anderen Termin einhalten muss und deswegen der Sprechtag entfällt.
Danke für euer Verständnis und eure Mithilfe!

Bgm. Markus Hansbauer:
Tel. 0660/40 55 004 oder
markus.hansbauer@riedau.ooe.gv.at

**Im stillen Gedenken.**

Karl Raschhofer im 90. Lebensjahr
Marianne Kraft im 81. Lebensjahr
Maria Praschl im 92. Lebensjahr
Maria Raschhofer im 75.Lebensjahr
Hermine Standler im 93. Lebensjahr
Karl Baumgartner im 84. Lebensjahr
Ružica Fišić im 60. Lebensjahr
Anna Windhager im 95. Lebensjahr
Peter Gahleitner im 62. Lebensjahr

**Aufrichtige Anteilnahme!**

**Achtung: Infos über freie Wohnungen:**

Es werden immer wieder Mietwohnungen der ISG, LAWOG und der Gemeinde frei.

**Sind Sie auf Wohnungssuche?**

**Nähere Info unter: www.riedau.at**
oder auf der Amtstafel der Marktgemeinde.

# GEMEINSAM DEN WINTERDIENST BEWÄLTIGEN

Die Mitarbeiter des Bauhofes der Gemeinde Riedau sind bei andauernden Schneefällen ständig im Einsatz. Sie sind sehr bemüht, die Straßen entsprechend dem Prioritätenplan rechtzeitig zu räumen. Wir ersuchen um Verständnis, dass auf Grund des langen Straßennetzes nicht überall gleichzeitig eine Schneeräumung möglich ist.
Aber nicht nur die Gemeinde, sondern auch die Gemeindebürger haben die Pflicht, die Gehwege vor ihren Häusern von Verunreinigungen und Schnee frei zu räumen und bei Glatteis entsprechend zu streuen.

WICHTIG:
Wenn ihr, als Gemeindebürger, die Gehsteige vor eurem Haus nicht räumt und bei entsprechend gefährlichen Verhältnissen nicht streut, haftet auch ihr. Auch wenn die Gemeinde die Liegenschaft aus arbeitstechnischen Gründen mitbetreut, so muss festgestellt werden, dass sich daraus kein Rechtsanspruch ableitet.

Im Zuge der Durchführung des Winterdienstes auf öffentlichen Verkehrsflächen kann es aus arbeitstechnischen Gründen vorkommen, dass die Straßenverwaltung Flächen räumt und streut, hinsichtlich derer die Anrainer/Grundeigentümer im Sinne der vorstehend genannten bzw. anderer gesetzlicher Bestimmungen selbst zur Räumung und Streuung verpflichtet sind.
Die Gemeinde Riedau weist ausdrücklich darauf hin, dass

- es sich dabei um eine unverbindliche Arbeitsleistung der Gemeinde Riedau handelt, aus der kein Rechtsanspruch abgeleitet werden kann;
- die gesetzliche Verpflichtung sowie die damit verbundene zivilrechtliche Haftung für die zeitgerechte und ordnungsgemäße Durchführung der Arbeiten in jedem Fall beim verpflichteten Anrainer bzw. Grundeigentümer verbleibt;
- eine Übernahme dieser Räum- und Streupflicht durch stillschweigende Übung im Sinne des § 863 Allgemeines Bürgerliches Gesetzbuch (ABGB) hiermit ausdrücklich ausgeschlossen wird.

**Die Marktgemeinde Riedau ersucht um Kenntnisnahme und hofft, dass durch ein gutes Zusammenwirken der kommunalen Einrichtungen und des privaten Verantwortungsbewusstseins auch im kommenden Winter eine sichere und gefahrlose Benützung der Gehsteige, Gehwege und öffentlichen Straßen im Gemeindegebiet möglich ist. Es ist alles leichter zu bewältigen, wenn jeder ein wenig mithilft. DANKE!**

Es wird auf die gesetzlichen Anrainerverpflichtungen, insbesondere gemäß § 93 Straßenverkehrsordnung 1960 - StVO 1960, BGBl 1960/159 i.d.g.F, hingewiesen, diese lautet:

„(1) Die Eigentümer von Liegenschaften in Ortsgebieten, ausgenommen die Eigentümer von unverbauten land- und forstwirtschaftlich genutzten Liegenschaften, haben dafür zu sorgen, dass die entlang der Liegenschaft in einer Entfernung von nicht mehr als 3 m vorhandenen, dem öffentlichen Verkehr dienenden Gehsteige und Gehwege einschließlich der in ihrem Zuge befindlichen Stiegenanlagen entlang der ganzen Liegenschaft in der Zeit von 6.00 bis 22.00 Uhr von Schnee und Verunreinigungen (z. B. Laub) gesäubert sowie bei Schnee und Glatteis bestreut sind. Ist ein Gehsteig (Gehweg) nicht vorhanden, so ist der Straßenrand in einer Breite von 1 m zu säubern und zu bestreuen. Die gleiche Verpflichtung trifft Eigentümer von Verkaufshütten.

(1a) In einer Fußgängerzone oder Wohnstraße ohne Gehsteige gilt die Verpflichtung nach Abs. 1 für einen 1 m breiten Streifen entlang der Häuserfronten.

(2) Die in Abs. 1 genannten Personen haben ferner dafür zu sorgen, dass Schneewechten oder Eisbildungen von den Dächern ihrer an der Straße gelegenen Gebäude bzw. Verkaufshütten entfernt werden. [...]

(6) Zum Ablagern von Schnee aus Häusern oder Grundstücken auf die Straße ist eine Bewilligung der Behörde erforderlich. Die Bewilligung ist zu erteilen, wenn das Vorhaben die Sicherheit, Leichtigkeit und Flüssigkeit des Verkehrs nicht beeinträchtigt.“

# 3. ADVENTMARKT DER MARKTGEMEINDE RIEDAU AM SAMSTAG, 30.11.2024

Auch heuer gibt es zur Einstimmung auf die vorweihnachtliche Zeit den Adventmarkt, der, wie schon die Jahre zuvor, vom Kultur- und Vereinsausschuss der Marktgemeinde Riedau und den Riedauer Vereinen gestaltet wird.
Bitte Termin vormerken, wir würden uns auf ein zahlreiches Kommen und ein gemütliches Beisammensein sehr freuen.

**1 WOCHE | 32 EINSÄTZE | 250 EHRENAMTLICHE STUNDE**

In der Nacht vom 12. auf den 13. Juli wurde die Feuerwehr Riedau von einer Sturmfront getroffen, die ihresgleichen sucht. Gegen 23:41 Uhr kam die erste Alarmierung mittels Sirene und sollte für eine schlaflose Nacht der Feuerwehrmitglieder 👧🏻🚒👨🏻🚒 sorgen.
Beinahe im Minutentakt kamen weitere Meldungen von Unwettereinsätzen, welche die Feuerwehr Riedau mit Unterstützung der Betriebsfeuerwehr Leitz GmbH & Co KG abarbeitete. Durch die ausgeklügelte Koordination, der personell aufgestockten Einsatzzentrale, konnten viele Einsätze parallel durch einzelne kleinere Trupps mit den Fahrzeugen der Betriebsfeuerwehr, Feuerwehr und auch der Gemeinde Riedau🚜 abgewickelt werden.
Als in den frühen Morgenstunden ein Aufatmen durch die Mannschaften ging und sich diese das erste Mal wieder gesammelt im Feuerwehrhaus trafen, heulten die Sirenen um 04:18 Uhr erneut auf. Diesmal war die Alarmierung prekärer, da es sich um einen Schadstoffaustritt aufgrund von Überflutungen in einem ortsansässigen Unternehmen handelte. Die Lage entspannte sich, als die angeforderten Spezialkräfte der Feuerwehr St. Marienkirchen bei Schärding mit ihren Messinstrumenten feststellen konnten, dass es sich um keinen Gefahrstoff handelte.

Nachdem dieser Einsatz auch beendet und die Einsatzfahrzeuge wieder aufgerüstet waren, kamen noch weitere Alarmierungen und die Feuerwehr Dorf an der Pram wurde hierfür zur Unterstützung gerufen. Parallel zu ersten Straßenreinigungsmaßnahmen erreichte uns der schlussendlich letzte Einsatz, wobei es sich um ein teilweise abgedecktes Haus handelte. Durch Unterstützung der Feuerwehr Andorf mit ihrer Teleskopmastbühne konnte das Dach nach einigen Stunden abgedichtet werden.

Die Mitglieder der Feuerwehr waren am Sonntag, den 14.07.2024, noch mit der Nachbereitung der vergangenen Einsätze beschäftigt, als die Feuerwehr Riedau bereits das nächste Hilfeersuchen ereilte. Der Offizier vom Dienst wurde telefonisch zu einer Ölspur im Bereich zwischen Berg und Bayrisch Habach alarmiert. Im Feuerwehrhaus eingetroffen, rüsteten die Einsatzkräfte gerade die Fahrzeuge wieder auf, da wurde die Feuerwehr Riedau gemeinsam mit der Betriebsfeuerwehr Leitz mittels Sirene bereits zum nächsten Einsatz alarmiert. Aus bisher ungeklärter Ursache geriet ein Elektroverteiler in einem Wohnhaus in Brand.

Die Feuerwehr Riedau darf auf eine ereignisreiche Woche zurückblicken und möchte diese Gelegenheit nutzen, sich bei allen Mitgliedern für ihre beispiellose Einsatzbereitschaft zu bedanken. Die Einsatzkräfte leisteten in dieser Woche bei 32 Einsätzen unfassbare 250 ehrenamtliche Stunden für die Bevölkerung von Riedau.

**Feuerwehrleistungsabzeichen in Bronze und Silber erfolgreich abgelegt**

Einen Löschangriff von einer Pumpe in möglichst kurzer Zeit und dann auch noch möglichst fehlerfrei aufzubauen – das war die Aufgabe, mit der sich die Mitglieder der Bewerbsgruppe Riedau wochenlang beschäftigt hatten. In zahlreichen Trainingseinheiten wurden die Handgriffe perfektioniert und nach Sekunden gerungen, um sich stetig zu verbessern. Angetreten sind unsere Kameraden dann jeweils beim Abschnitts- und Bezirksbewerb und am 5. Juli 2024 schließlich beim OÖ-Landesfeuerwehr-Leistungsbewerb in Peuerbach, wo sowohl das Antreten in der Stufe Bronze, als auch in Silber erfolgreich bestanden werden konnte.

Freiwillige Feuerwehr
**Riedau**

**Branddienstleistungsprüfung Silber - FF Riedau**

Am Dienstag, den 07.05.2024, stellte eine Gruppe der Freiwilligen Feuerwehr Riedau bei der "Branddienstleistungsprüfung" in der Stufe Silber ihr Können unter Beweis.
Nach zwei Monaten intensiver Vorbereitung konnten sie den theoretischen Teil der Gerätekunde, sowie das praktische Prüfungsszenario erfolgreich absolvieren und das erlangte Abzeichen entgegennehmen.
Eine große Wertschätzung für die erbrachte Leistung wurde den Teilnehmern auch durch die Anwesenheit von Bezirks-Feuerwehrkommandant OBR Johannes Veroner und Bürgermeister Markus Hansbauer zuteil. Diese hoben bei der Schlussveranstaltung nochmals die Bedeutsamkeit dieser Leistungsprüfung hervor und gratulierten der Mannschaft nochmals für die hervorragende Leistung, den Teamgeist und die Motivation jedes Einzelnen, der diese außergewöhnliche Leistung möglich machte.

## DANKE FÜR IHREN BESUCH - Feuerwehr Fühschoppen

Am Fronleichnamstag, den 30. Mai 2024, ging der diesjährige Feuerwehr Frühschoppen der FF Riedau über die Bühne. Bei herrlichem Wetter konnten unsere Gäste mit köstlichen Speisen und Getränken verköstigt werden.
Die Feuerwehr Riedau möchte sich herzlichst für Ihren Besuch und somit für Ihre Unterstützung bedanken.
Die Feuerwehr Riedau möchte sich bei allen Besuchern für den großen Andrang, sowie bei allen Sponsoren und Unterstützern bedanken. Der Reinerlös des Frühschoppens wird für den Ankauf von Feuerwehrgeräten verwendet.

LUKSCH HAUSTECHNIK

# Neue Heizungsförderung 2024: Jetzt nutzen!

BIS ZU **75%** KOSTEN-ÜBERNAHME*

**100%** FINANZIERUNG FÜR HAUSHALTE MIT GERINGEM EINKOMMEN.*

**Förderungen seit 01. Jänner 2024**

**Förderpauschalen für Ein-/Zweifamilienhäuser:**

€ 15.000, - Anschluss an die Nah- & Fernwärme
€ 18.000, - Pelletszentralheizung & Hackgutheizung
€ 16.000, - Scheitholz-Zentralheizung
€ 16.000, - Luft-Wasser-Wärmepumpe
€ 23.000, - Wasser- Wasser- & Sole-Wasser-Wärmepumpe

**Förderungen für thermische Sanierung:**

bis zu € 42.000, - Ein-/Zweifamilienhaus
bis zu € 300 pro m² - Mehrgeschossiger Wohnbau

JETZT ANFRAGEN

## Wir sind für Sie da!

**LUKSCH Haustechnik GmbH**
Gewerbepark 1
4751 Dorf an der Pram
Tel.: +43 7764 6591 | office@luksch.at
**www.luksch.at**

*für Heizungstausch. Nähere Informationen unter: www.oesterreich.gv.at/themen/bauen_wohnen_und_umwelt/energie_sparen/1/raus_aus_oel.html

## Abenteuer Karriere

Unser Team = Unser Erfolg

**Offene Stellen.**

Lehrling HKLS (m/w/d)
Monteur HKLS (m/w/d)
Techniker HKLS (m/w/d)
Projektleiter HKLS (m/w/d)
Obermonteur HKLS (m/w/d)
Kälte-/Klimatechniker (m/w/d)
Kundendienst-Techniker (m/w/d)
Technischer Zeichner HKLS (m/w/d)

Mehr Info. Jetzt bewerben.

Bezahlte Anzeige.

# //Kalender
Oktober

## DER GEMEINDEKALENDER FÜR 3 MONATE JETZT ZUM HERAUSNEHMEN

| Okt. | Veranstaltungen | Abfall |
|---|---|---|
| Di 1 | | Bio-Sack |
| Mi 2 | | Altpapiertonne |
| Do 3 | Sprechtag: Bürgermeister | 3wö/6wö<br>Gelber Sack |
| Fr 4 | | ASZ |
| Sa 5 | Zivilschutz-Probealarm in Österreich | ASZ |
| So 6 | 16.00 h Union Sanube Diersbach - SV Luksch Riedau | |
| Mo 7 | | ASZ |
| Di 8 | 19.00 h Stammtisch pflegende Angehörige (Rotes Kreuz) | Bio-Sack |
| Mi 9 | | |
| Do 10 | Sprechtag: Bürgermeister / Amtstag: Notar Raab<br>19.30 h Pilgerreisenvortrag m. Lydia Neunhäuserer (Pfarrsaal) | |
| Fr 11 | | ASZ |
| Sa 12 | 16.00 h SV Luksch Riedau - SV Bäck Lambrechten | ASZ |
| So 13 | | |
| Mo 14 | | ASZ |
| Di 15 | | Bio-Sack |
| Mi 16 | | |
| Do 17 | Sprechtag: Bürgermeister | |
| Fr 18 | | ASZ |
| Sa 19 | | ASZ |
| So 20 | 15.30 h SPG St. Roman / Esternberg 1b - SV Luksch Riedau | |
| Mo 21 | | ASZ |
| Di 22 | | Bio-Sack |
| Mi 23 | | |
| Do 24 | Sprechtag: Bürgermeister | 3wö/6Wö* |
| Fr 25 | | ASZ |
| Sa 26 | **Nationalfeiertag**, 14.30 h SV Luksch Riedau - SV Hargassner Weg | |
| So 27 | | |
| Mo 28 | | ASZ |
| Di 29 | | Bio-Sack |
| Mi 30 | Silofoliensammlung, ASZ Zell an der Pram 9.00 bis 11.00 Uhr | |
| Do 31 | 18.00 h Kranzniederlegung (Kirchenplatz) | |

# //Kalender

## November

| Nov. | Veranstaltungen | Abfall |
|---|---|---|
| Fr 1 | Allerheiligen | |
| Sa 2 | Allerseelen \| 14.00 h SV Luksch Riedau - Union SGS Dorf/Pram | ASZ |
| So 3 | | |
| Mo 4 | | ASZ |
| Di 5 | 19.00 h Stammtisch pflegende Angehörige (Rotes Kreuz) | Bio-Sack |
| Mi 6 | | |
| Do 7 | Sprechtag: Bürgermeister | |
| Fr 8 | | ASZ |
| Sa 9 | 14.00 h Union IKUNA Natternbach - SV Luksch Riedau<br>20.00 h Herbstkonzert (Pramtalsaal) | ASZ |
| So 10 | | |
| Mo 11 | | ASZ |
| Di 12 | | Bio-Sack |
| Mi 13 | | |
| Do 14 | Sprechtag: Bürgermeister/Amtstag: Notar Raab | 3wö/6wö<br>Gelber Sack |
| Fr 15 | | ASZ |
| Sa 16 | | ASZ |
| So 17 | | |
| Mo 18 | | ASZ |
| Di 19 | | Bio-Sack |
| Mi 20 | | |
| Do 21 | Sprechtag: Bürgermeister | |
| Fr 22 | | ASZ |
| Sa 23 | | ASZ |
| So 24 | | |
| Mo 25 | | ASZ |
| Di 26 | | Bio-Sack |
| Mi 27 | | Altpapiertonne |
| Do 28 | Sprechtag: Bürgermeister | |
| Fr 29 | | ASZ |
| Sa 30 | 3. Adventmarkt der Marktgemeinde Riedau | ASZ |

# //Kalender

## Dezember

| Dez. | Veranstaltungen | Abfall |
|---|---|---|
| So 1 | 1. Advent | |
| Mo 2 | | ASZ |
| Di 3 | | Bio-Sack |
| Mi 4 | | |
| Do 5 | Sprechtag: Bürgermeister | 3wö/6wö* |
| Fr 6 | 18.00 h Gemeinderatssitzung | ASZ |
| Sa 7 | | ASZ |
| So 8 | 2. Advent, Maria Empfängnis | |
| Mo 9 | | ASZ |
| Di 10 | | Bio-Sack |
| Mi 11 | | |
| Do 12 | Sprechtag: Bürgermeister/Amtstag: Notar Raab | |
| Fr 13 | | ASZ |
| Sa 14 | | ASZ |
| So 15 | | |
| Mo 16 | | ASZ |
| Di 17 | | Bio-Sack |
| Mi 18 | | |
| Do 19 | Sprechtag: Bürgermeister | |
| Fr 20 | | ASZ |
| Sa 21 | | ASZ |
| So 22 | 4. Advent | |
| Mo 23 | | ASZ |
| Di 24 | Heiliger Abend | Bio-Sack |
| Mi 25 | Christtag | |
| Do 26 | Stefanietag | |
| Fr 27 | GEMEINDEAMT GESCHLOSSEN | 3wö/6wö, ASZ<br>Gelbe Sack |
| Sa 28 | | ASZ |
| So 29 | | |
| Mo 30 | | ASZ |
| Di 31 | 15.00 h Neujahrsanschließen (Marterl in Berg) | Bio-Sack |

# WAS TUT SICH NOCH...

| | | |
|---|---|---|
| ab 16.09.2024 | 19.00 - 20.00 Uhr | Skigymnastik im Pramtalsaal Riedau |
| ab 19.09.2024 | 18.00 - 19.00 Uhr | Yoga im Turnsaal Volksschule Riedau |
| ab 24.09.2024 | 16.30 Uhr<br>17.30 Uhr | Wer rastet, der rostet **Senioren**<br>Wer rastet, der rostet **50+** |
| 07.10.2024. | 13.00 - 18.00 Uhr | Stark verbunden?<br>Wie Kinder in unserer digitalen Welt gut aufwachsen können)<br>(freier Eintritt), SPES Familien- Akademie 4553 Schlierbach |
| 10.10.2024 | 19.30 Uhr | Pilgerreisevortrag Lydia Neunhäuserer im Pfarrsaal Riedau |
| 26.10.2024 | 10.30 Uhr | Kasperl und die Orgelpfeifen - Brucknerhaus in Linz |
| 30.10.2024 | 09.00 - 11.00 Uhr | Silofoliensammlung ASZ Zell an der Pram |
| bis 31.10.2024 | | Limitierte Online-Familien-Tagestickets für 2 Erw. + bis zu 3 eingetragene Kinder<br>statt € 75,00um € 49,50 Einzeltageskarte statt € 15,00 um € 12,00 |
| 09.11.2024 | 09.00 Uhr | Allg. Sachkundenachweis - Gasthaus Hubinger, Esternberg<br>Claudia Ruhmanseder 0664 344 00 64 - claudia@weggefaehrten.at |
| 22.11.2024 | 16.00 Uhr | OÖ. Sachkundenachweis - Tummelplatzstraße 7, 4780 Schärding<br>Hundeschule Shorty`s Dogs e.U |

Freiwillige Feuerwehr
## Riedau

### FF Riedau - Stille Alarmierung

Für nicht dringende Fälle können Sie bei der Feuerwehr Riedau unter der Tel. **0664 / 736 006 92** den Offizier vom Dienst erreichen und es wird eine „**Stille Alarmierung**“ durchgeführt. **Das bedeutet ohne Sirene.**

**Für Notfälle ist natürlich immer die Nummer 122 zu wählen**.

**Zell an der Pram**

**Öffnungszeiten:**

| | |
|---|---|
| **Montag:** | $08^{00}$ - $12^{00}$ Uhr |
| **Freitag:** | $08^{00}$ - $12^{00}$ Uhr |
| | $13^{00}$ - $18^{00}$ Uhr |
| **Samstag:** | $09^{00}$ - $12^{00}$ Uhr |

unsere Umwelt Profis

BAV BEZIRKSABFALLVERBAND SCHÄRDING

www.altstoffsammelzentrum.at

**Dr. Peter Mooseder & Dr. Elisabeth Pöppl**

**Ordinationszeiten:**
Mo: $16^{00}$ - $18^{00}$ Uhr
Di: $08^{00}$ - $12^{00}$ Uhr | $16^{00}$ - $18^{00}$ Uhr
Mi, Do u. Fr: $08^{00}$ - $12^{00}$ Uhr
Sa: geschlossen

Riedau, Schwaben 70, Tel. 07764/8298

**Dr. Melitta Gumpinger**

Zell/Pram, Am Wassen 71, Tel. 07764 8551

**Bürgermeister Sprechtag**

jeden Donnerstag $16^{30}$ - $18^{00}$ Uhr
im Marktgemeindeamt
(Bitte um Voranmeldung)

**Dr. Berndorfer-Wutzl**

Facharzt für Zahn-, Mund- und Kieferheilkunde

**Ordinationszeiten:**
Mo, Mi: $14^{00}$ - $18^{00}$ Uhr
Di, Do, Fr: $08^{00}$ - $12^{00}$ Uhr

Riedau. Bahnhofstr. 59, Tel. 07764/8810

Hausärztlicher
**Notdienst: 141**

**Apotheken - Dienst: 1455**

## Rückstauklappe

Liebe Gemeindebürger, wir möchten euch darauf hinweisen, dass die Starkregenereignisse in unserer Gemeinde leider immer häufiger auftreten.

Deshalb nochmals zur Warnung.

Bitte schützt eure Liegenschaft mit dem Einbau einer Rückstauklappe.

## AUSZUG AUS DER KANALORDNUNG DER MARKTGEMEINDE RIEDAU:

**§ 3 Vorschriften für die Anschlussleitungen**
Abs. 3: Eigentümer von zu entwässernden Objekten haben **sich selbst gegen einen Abwasserrückstau aus dem öffentlichen Kanalnetz** (zB. durch die Errichtung von normgemäßen Rückstausicherungen bzw. bei Hebeanlagen unter Beachtung der Bestimmungen der ÖNORM B 2501 und der Lage der Rückstauebene beim Anschlusspunkt) zu **schützen**.

**Hinweis:** Die Lage der Rückstauebene ist dem Eigentümer des zu entwässernden Objekts bekannt zu geben. Die Rückstauebene liegt, sofern nichts anderes festgelegt ist, bei ebenen Straßen 15 cm über dem Straßenniveau bzw. der Gehsteig-Oberkante bei der Einmündungsstelle. Bei Straßen mit Gefälle ist das Niveau des im Straßenkanal gegen die Fließrichtung gesehenen nächsten Schachtes oder Einlaufgitters vor der Liegenschaft als Rückstauebene heranzuziehen.

## Gesunde Gemeinde
## Gedächtnistraining

### Buchstabensalat – welche Wörter ergeben sich?

| |
|---|
| ueZtihednefir |
| rorVeogs |
| gBguween |
| nkaimstGy |
| Eupnnnstnga |

| |
|---|
| ätinnevorP |
| hnräErngu |
| sedetnGuih |
| hnlühWeflo |
| nuerTn |

*Gedächtnistraining hält Dich geistig fit.*

Gesunde Gemeinde

Gesundes ober

Bis zum 23. September können wieder LEADER-Projekte eingereicht werden!

Visionen für ein eigenes Projekt haben viele, doch oft fehlt es an Geld für die Umsetzung. Damit Visionen zur Wirklichkeit werden, bieten wir eine großartige Möglichkeit!
Im Rahmen des Kleinprojekte-Fonds der LEADER-Region Sauwald-Pramtal kann eine Zuwendung zur Durchführung von Kleinprojekten beantragt werden. Der Fonds bietet kleineren Projekten eine unkomplizierte Fördermöglichkeit und ist im Jahr 2024 mit 15.000,-- Euro dotiert.
Ehrenamtliche Projekte - selbst kleine - können wichtige Beiträge zur Umsetzung freiwilliger Aufgaben der kommunalen Daseinsvorsorge leisten. Dennoch können Gemeinden aufgrund der knappen kommunalen Haushaltsmittel solche Projekte oft nicht finanziell unterstützen. Um zivilgesellschaftliches Engagement zu erleichtern, wurde in der LEADER-Region Sauwald-Pramtal ein Kleinprojekte-Fonds eingerichtet. So können 2024 einige Projekte umgesetzt werden - und wir freuen uns darauf, dies möglich zu machen!
Details zum Kleinprojekte Fonds sind hier zu finden:
www.sauwald-pramtal.at/foerderungen/kleinprojekte-fonds/

# Neues aus der Gemeinde-bücherei

**Bücher:**
Rache Jäger, Jeffery Deaver
Feuerprobe, Dona Leon
Eruption, James Patterson, Michael Crichton
Zeit zu verzeihen, Hera Lind
Die Farbe des Feuers, Jakob Augstein
365 Tage, Blanka Lipinska
365 Tage – dieser Tag, Blanka Lipinska
365 Tage - mehr, Blanka Lipinska
Ihr wollt es dunkel, Stephen King
Vermisst, Christine Brand
Jenseitsreise, Gerhard Roth
Wildhonig, Jodi Picoult
Cold Hart, Lena Kiefer/ Teil 2
Die Stunde der Nebelkinder, Stefanie Gregg / Teil 2
Die Hoffnung der Nebelkinder, Stefanie Gregg / Teil 3
Wohin der Himmel uns führt, Dani Atkins
Bis zum Mond und zurück, Dani Atkins
Sommerzauber, Katharina Herzog
Und alles so still, Mareike Fallwickl

**Kinderbücher:**
Gefahr im Smartphone, Die drei !!!
Einsatz im Kletterwald, Die drei !!!
Weihnachtsmärchen
Wimmelbuch OÖ
Das kleine Böse Buch/ Teil 1, 2, 3, 4, 5, 6
Das magische Baumhaus, Im Tal der Dinosaurier u. Der Ruf der Delfine
Ostwind, Das gestohlene Fohlen u. Eine zauberhafte Begegnung
So wer das! Nein so! Nein so!
Entschuldigung

**Tonis:**
Die Eule mit der Beule
Schneller als die Feuerwehr
Fantasiereisen mit Faultier Mo
Der kleine Drache Kokosnuss
Furzipups
Der Gorilla mit der Sonnenbrille
Der Regenbogenfisch

**NEU KEKZ**
Hörspielplayer
Audiochip:
Gute Nacht, Gorilla
Benjamin Blümchen, Gute Nacht
Schule der magischen Tiere, Voller Löcher
Cookie crew, Sprinkle in New York

**Spiele:**
Memory von Ravensburger
Tier auf Tier junior von Haba

Wir gratulieren
**Jana- Sophie Helml** zur bestandenen Matura an der HTL Ried, welche sie mit gutem Erfolg abgeschlossen hat.

Anzeige

## Oberösterreichs neues Hundehaltergesetz wird mit 1. Dezember 2024 in Kraft treten

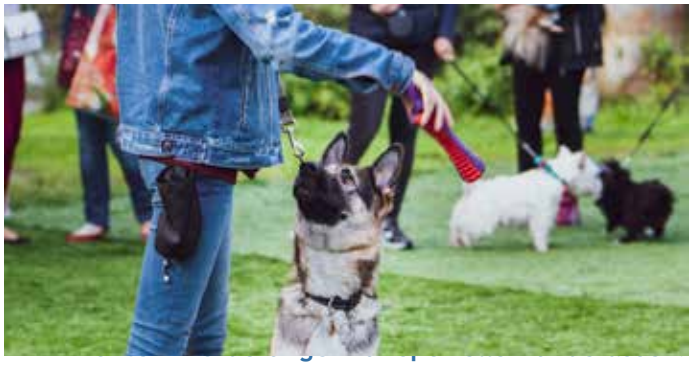
**Wesentliche Änderungen:**

- **Mehr Möglichkeiten für die Gemeinden**

Die Gemeinden erhalten mehr Handhabe durch klare und strengere Regeln bei auffälligen Hunden. Ziel ist es, bereits vor schweren Bissvorfällen aktiv zu werden und damit mehr Schutz für die Bevölkerung zu gewährleisten. Hunde können künftig aufgrund ihres aggressiven Verhaltens als auffällig erklärt werden, etwa wenn sie durch aggressives Anspringen oder Hetzen eine Bedrohung für Mensch und Tier darstellen.

- **Höhere Ausbildungserfordernisse**

Wie bereits jetzt schon üblich, müssen Hundehalter einen sechssündigen Sachkundekurs absolvieren. Zusätzlich dazu müssen Hundehalter mit großen Hunden, die ausgewachsen eine Widerristhöhe von mindestens 40 cm oder ein Gewicht von mindestens 20 kg aufweisen, künftig eine Alltagstauglichkeitsüberprüfung (ATP) bestehen. Die ATP umfasst u.a. den Nachweis über den verantwortungsbewussten Umgang im Alltag und das konfliktfreie Führen des Hundes durch alltägliche Situationen, wie beispielsweise beim Gassigehen.



Für die sechs Hunderassen Bullterrier, American Staffordshire Terrier, Staffordshire Bullterrier, Dogo Argentino, Pit-Bull und Tosa Inu gelten erhöhte Ausbildungserfordernisse sowie eine Leinen- und Maulkorbpflicht im öffentlichen Raum. Eine Befreiung ist durch eine positive verhaltensmedizinische Evaluierung möglich.

- **Mehr Transparenz durch neues Hunderegister**

Ein neues, oberösterreichweites Hunderegister wird eingeführt. Es ermöglicht eine bessere Übersicht und die Weitergabe von Informationen zwischen den Gemeinden. Vermerkt werden Informationen über Hundehalter/innen, Ausbildungen, Vorfälle oder Hundehalteverbote. Die Gemeinden erhalten bis zum Inkrafttreten am 1. Dezember 2024 eine Basisversion, diese wird in den darauffolgenden Monaten sukzessive ausgebaut und erweitert.

## Riedau liegt im Radonvorsorgegebiet

**Dies bedeutet für Ihre Gemeinde:**
**Schutz vor Radon bei Neubauten:**
Gemäß der in der Oö. Bautechnikverordnung 2013 für verbindlich erklärten OIB Richtlinie 3 „Hygiene, Gesundheit und Umweltschutz“, Ausgabe April 2019, sind Gebäude mit Aufenthaltsräumen in Radonvorsorgegebieten so auszuführen, dass ein die Gesundheit der Benutzer gefährdender Radoneintritt aus dem Untergrund verhindert wird. Dies gilt jedenfalls als erfüllt, wenn der Referenzwert von 300 Bq/m³ im Jahresmittel in den Aufenthaltsräumen eingehalten wird.

In der Praxis lässt sich das bei Neubauten in Radonvorsorgegebieten durch eine konvektionsdichte Ausführung aller erdberührten Bauteile oder durch den Einbau einer Radondrainage bewerkstelligen (Ausführungsdetails siehe: **https://www.land-oberoesterreich.gv.at/files/publikationen/us_radon_vorsorge_neubauten_sanierung.pdf).**

Das Land Oberösterreich fördert den Einbau einer Radondrainage in private Neubauten in Radonvorsorge- und Radonschutzgebieten. Detail zur Förderung finden Sie unter: www.land-oberoesterreich.gv.at/22588.htm#22588

# PRIMA LA MUSICA FJ 2024

Foto: Land OÖ, Abteilung Kommunikation und Medien

Noah Gumpinger erreicht 1. Rang beim Musikwettbewerb Prima La Musica

Beim Musikwettbewerb Prima La Musica im Frühjahr 2024 im Stift Sankt Florian bei Linz hat Noah Gumpinger in seiner Altersgruppe (10 bis 12 Jahre) einen 1. Rang erreicht. Noah spielte auf dem Akkordeon und beeindruckte die Jury mit seinem Talent.

Am 8. April 2024 fand die Preisverleihung im Brucknerhaus in Linz statt. Dort erhielt Noah Gumpinger Glückwünsche von Landeshauptmann Thomas Stelzer.

Noah freut sich sehr über seinen Erfolg und die Anerkennung.

**Großartige Leistung, Noah ! Wir möchten dir dazu herzlich gratulieren und wünschen dir für die Zukunft weiterhin viel Erfolg.**

---

Wir stellen ein:
**Elektromaschinen- techniker/Schlosser (m/w/d)**

Ing. Demmelbauer GmbH
Elektromaschinentechnik Reparatur Service

**Wir bieten**
- Ein abwechslungsreiches und anspruchsvolles Aufgabengebiet
- Ein kollegiales Arbeitsumfeld in einem zukunftsorientierten Unternehmen

**Ihre Aufgaben**
- Durchführung von Lagesitzreparaturen an Maschinen und Anlagen
- Neulagerung und Ausrichtung von Wellen und Motoren
- Wartung und Instandhaltung mechanischer Komponenten
- Fehleranalyse und Behebung technischer Störungen
- Konventionelles Drehen und Fräsen
- Aufschweißen von Wellen (Lasertechnik)
- Montagen vor

**Werden Sie Teil unseres Teams und unterstützen Sie uns mit Ihrem Know-how und Engagement!**

**Ihr Profil**
- Abgeschlossene Ausbildung als Elektromaschinentechniker, Schlosser, Industriemechaniker oder vergleichbare Qualifikation
- Erfahrung in der Reparatur und Wartung von Lagerungen, Wellen und Motoren
- Gute Kenntnisse in der Mechanik (z.B. Passungen, Drehen und Fräsen (konventionell)
- Selbstständige und strukturierte und genaue Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und Zuverlässigkeit

**Bewerbung**
Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann freuen wir uns auf Ihre aussagekräftige Bewerbung.
Bitte senden Sie Ihre Unterlagen:
E-Mail: **office@demmelbauer.com**
Post: **Ing. Demmelbauer GmbH**
**Leitzstraße 84, 4752 Riedau**

## Umfrage Ehrenamt im Sport / Bitte um Ihre Unterstützung

Sehr geehrte Damen und Herren! Liebe Sportfreundinnen und Sportfreunde!
Ehrenamtliches Engagement bildet das Rückgrat unserer Sportvereine und Sportverbände. Ohne die unermüdliche Unterstützung von Freiwilligen wären viele Sportangebote und Gemeinschaftsprojekte nicht möglich.
Das Ehrenamt im Sport wird auch in der neuen Sportstrategie des Sportlandes Oberösterreich, die wir 2025 entwickeln werden, eine wesentliche Rolle spielen. Auf Initiative von Wirtschafts- und Sport-Landesrat Markus Achleitner ermitteln wir – Sportland Oberösterreich sowie die Institutionen SportsEconAustria und Economica – wesentliche Grundlagen und aktuelle Daten zum Ehrenamt im Sport, um Strategien auszuarbeiten, die das Ehrenamt stärken und uns helfen, es nachhaltig attraktiv zu gestalten. Dabei sind Ihre Erfahrungen und Meinungen für uns von unschätzbarem Wert und wir freuen uns, wenn Sie sich ein paar Minuten Zeit nehmen, um an unserer Umfrage teilzunehmen.
Warum ist Ihre Teilnahme wichtig?
Mit Ihrer Teilnahme an dieser Umfrage helfen Sie uns, ein besseres Verständnis für die Herausforderungen und Motivationen von Ehrenamtlichen zu entwickeln und Möglichkeiten zu finden, wie wir die wertvolle Arbeit von Freiwilligen und Ehrenamtlichen im Sport weiter stärken und noch besser unterstützen können. Ihre Meinung unterstützt uns dabei, neue Strategien zur Unterstützung und Anerkennung von Ehrenamtlichen zu entwickeln und bereits vorhandene, gut funktionierende Strategien zu stärken.
Was erwartet Sie?
Ein kurzer Fragebogen, der etwa 10-15 Minuten Ihrer Zeit in Anspruch nimmt. Fragen zu Ihren Erfahrungen und Meinungen bezüglich Ihres ehrenamtlichen Engagements in Sportvereinen. Eine anonyme und vertrauliche Behandlung Ihrer Antworten.
Wie nehmen Sie teil?
Bitte klicken Sie auf den folgenden Link, um zur Umfrage zu gelangen:
https://erhebungen.economica.eu/EhrenamtSportOOE
Wir schätzen Ihre Zeit und Ihr Engagement sehr und bedanken uns im Voraus für Ihre Teilnahme. Sollten Sie Fragen zur Umfrage oder zur Studie haben, können Sie uns jederzeit sehr gerne unter **sport.post@ooe.gv.at oder katharina.diernberger@economica.eu bzw. Tel. 0660/8900818,** kontaktieren.
Vielen herzlichen Dank für Ihre Unterstützung,
sportliche Grüße,
Mag. Gerhard Rumetshofer Landessportdirektor

---

**FOTOCLUB**
**Riedau - Zell/Pram**

Im Rahmen der Ausstellungseröffnung „ARBOR ALTERA – die Magie der Bäume“ am 14. Juni im LIGNORAMA Riedau wurde von den Mitgliedern des Fotoclubs Riedau-Zell ein LIQUIDAMBER-Baum für den Museumspark gespendet und dort auch gepflanzt.

Text & Foto: Fotoclub Riedau – Zell - & Rudi Aigner

Mühlgasse 92, A-4752 Riedau
Tel./Fax +43(0)7764/66 44,
Mobil: +43(0)664/620 10 61
holz@lignorama.com
www.lignorama.com

MÖBEL-AUSSTELLUNG

## TISCHLERMEISTER-GALERIE 2024

Die besten Meistermöbel des Jahres aus ganz Österreich

**Dauer der Ausstellung:** 6. Sep. – 10. Nov. 2024
**Öffnungszeiten:**
Freitag – Sonntag, 10 - 17 Uhr und nach Vereinbarung
**Prämierungsfeier:**
**Freitag, 25. Oktober 2024 um 19 Uhr**
(Anmeldung unter holz@lignorama.com erforderlich)

Auch heuer wieder ist es uns gelungen, die besten Meisterstücke des Jahres aus ganz Österreich im LIGNORAMA zu versammeln. Eine staatsweite Zusammenstellung von Meisterstücken ist weltweit einzigartig – und das bei uns in Riedau!

16 Absolventen (3 junge Meisterinnen und 13 junge Meister) treten an im Wettstreit um den LignoramAward, den jenes Meistermöbel erhält, das hohe Handwerkskunst und aktuelles Design am gelungensten verbindet. Bis 24. Oktober haben auch alle Besucher/innen die Möglichkeit, für ihren Liebling zu stimmen, die Preise werden von der Firma Leitz GmbH & Co.KG gesponsert.

## AUSBLICK & BITTE UM HILFE

Ab 29. Nov. heißt es im Lignorama
„LEGO. Bausteine und mehr“.
Wir suchen Leihgaben: altes Lego für die Spielecke,
Rückgabe nach Gewicht.
Bitte jederzeit gerne melden, vielen herzlichen Dank!
07764/6644 oder holz@lignorama.com

Rückfragehinweis:
Holz- und Werkzeugmuseum LIGNORAMA, Riedau; T: 07764/6644 oder mobil unter 0664/ 62 01 061;
holz@lignorama.com; www.lignorama.com.

Die Ferien gehen zu Ende und das neue Schuljahr steht bevor! Der Elternverein Riedau möchte auf diesem Wege allen Kindern, Eltern und Lehrer:innen einen guten Schulstart wünschen! Vor allem heißen wir die Schulanfänger:innen samt Eltern herzlich willkommen!

ELTERNVEREIN | Riedau

Wir, der Vorstand des Elternvereins, möchten den Kindern tolle Projekte, Aktivitäten und Erlebnisse ermöglichen und immer wieder neue Ideen umsetzen. Ein herzliches **DANKESCHÖN** gilt allen Eltern, Lehrer:innen sowie Sponsoren und Vereine, die uns bei unseren Aktivitäten und Projekten in der Vergangenheit unterstützt haben. Nur durch Mitwirken vieler tatkräftiger Helfer ist es uns möglich, dass wir den Schulen und Schüler:innen unsere Unterstützung anbieten können.

Durch die ehrenamtliche und unentgeltliche Tätigkeit des Elternvereinsvorstandes ist gesichert, dass das Geld zur Gänze den Schulen und den Schüler:innen zugutekommt. Dank der zahlreichen Spenden, der Mitgliedsbeträge sowie der Aktivitäten des Elternvereins konnten im vergangenen Schuljahr wieder zahlreiche Ausflüge und Projekte beider Schulen, zu gleichen Teilen, finanziell unterstützt werden.

Die **Volksschule Riedau** durfte sich zB über Becherlupen für den Sachunterricht freuen, sowie Unterstützung bei vielen Ausflügen wie Eislaufen in Peuerbach, ein Tag am Bauernhof, Bezirksrundfahrt oder Linz-Tag. Weiters haben wir uns – in Rücksprache mit den Lehrern - an den Kosten für einen Trommelworkshop beteiligt. Die Gesunde Jause für ca. 93 Schüler konnte dank der Helfer:innen in der Volksschule Riedau im vergangenen Schuljahr 8mal veranstaltet werden. Eine weitere Gesunde Jause wurde von der Gesunden Gemeinde organisiert – vielen Dank nochmal dafür. Vom Elternvereinsvorstand wurde weiters eine Faschings- und eine Osterjause angeboten.

Die **Mittelschule Riedau** durfte sich ebenfalls über Zuschüsse bei diversen Ausflügen wie Mauthausen, Keltendorf, Eislaufen, ARS Electronica und Brucknerhaus freuen. Bei den Projekttagen in der letzten Schulwoche haben wir die Kids mit 500 Euro unterstützt. Ab dem neuen Schuljahr haben wir uns vorgenommen, die Gesunde Jause an der MS Riedau viermal anzubieten. Danke auch hier an die mittlerweile routinierten und fleißigen Helfer:innen, die immer so verlässlich und zahlreich mitwirken. Wir hoffen weiterhin auf die Unterstützung der Eltern zählen zu können, denn bei ca. 143 Schüler:innen braucht man genügend Hände zum Schnippeln und zum Brote bestreichen

.

Des Weiteren konnte der Elternverein beide Schulen, mit gesamt 1.000 Euro, beim Kauf von Turngeräten unterstützen. Die Volksschule Riedau benötigte dringend 2 neue Langbänke, welche mit der Spende des Elternvereins sowie einer weiteren großzügigen Spende von Huber Photovoltaik GmbH gekauft werden konnten.

Um die finanzielle Unterstützung beider Schulen, neben den Spenden, gewährleisten zu können, veranstaltet der Elternverein jährlich einen Bücher- und Spieleflohmarkt am Pferdemarkt, welcher dieses Jahr auch wieder sehr gut besucht war. Ebenso beteiligen wir uns auch am Adventmarkt der Vereine mit einem „Kekserlverkauf“. Dieser wird 2024 zum dritten Mal stattfinden, und wir sind natürlich dieses Jahr ebenfalls wieder mit selbstgebackenen Keksen dabei. Auch hier bereits jetzt ein großes Dankeschön an die Unterstützung der fleißigen Keksebäcker

Abschließend möchte sich der Vorstand noch einmal bei den großzügigen Sponsoren vom letzten Schuljahr herzlich bedanken. Ihr habt einen großen Beitrag geleistet, damit es dem Elternverein möglich ist, die Kids beider Schulen in diesem Ausmaß zu unterstützen

GENERALI
Andreas Schroll
M +43 676 8252 1946
andreas.schroll@generali.com
www.generali.at/andreas.schroll
karl AUTOMATENSERVICE
gumpoltsberger
M-METALL GmbH
Gewerbestraße West 22 | 4921 Hohenzell
www.mmetall.at
SPARKASSE
Ing. Demmelbauer GmbH
Elektromaschinentechnik Reparatur Service
markl Flachdachbau Fassadenbau Spenglerei
4752 Riedau
www.markl-dach.at
Malermeister thomas tischler
mayrhuber Gerüstbau
EDER
Das (G)Artenparadies
rosenstöckl
rosenstoeckl.at
M.WÖLFLEDER AUTOHAUS
Service
ŠKODA Service
Nutzfahrzeuge Service
BAHNWIRT
wzm Das Werkzeugmaschinen-Team
dsh! DEINSPORTHAUS
Malerei baumgartner
Betrieb & Handel
fassaden wolbaumschutz farbenfachhandel stuck böden
Huber Photovoltaik
SGS Industrial Services
sgs-industrial.com

**Weitere Infos zu den Aktivitäten des Elternvereins findet ihr laufend auf der Homepage: www.elternverein-riedau.at oder folgt uns auf Instagram.**

## Aktivitäten des Bürgerkorps Riedau

Gardeausflug nach Triest
von 17.05-20.05.24

Ausrückung zur Fronleichnamsfeier
am 30.05.2024

**"Tradition ist nicht Rückschritt, sondern die tragfähige Basis, die Zukunft zu gestalten."**

Regimentsgedenktag beim Schloss
Cumberland in Gmunden
am 05.07.2024

Aufnahme von Elisabeth Gruber als
Marketenderin am 19.07.2024,
nun haben wir unserer eigene Sissy.

Text & Fotos: Bürgerkorps Riedau

## ATSV Riedau

Nach zweimaligem Gewinn der Meisterschaft 21/22, 22/23 wurde Riedau 1 im laufenden **Meisterschaftsjahr Vizemeister.**

Im Juni 2024 spielte unsere Jugend U 23 mit zwei Keglern und U 18 mit drei Spielern bei den nationalen Meisterschaften in NÖ. mit.

Der Verein wünscht Ihnen viel Holz.

**Spieltage für den Herbst 2024:**

| | | |
|---|---|---|
| Samstag, 14.09.2024 | R1 15:00 Uhr | R2 17:00 Uhr |
| Samstag, 21.09.2024 | R1 15:00 Uhr | R2 17:00 Uhr |
| Samstag, 05.10.2024 | R1 15:00 Uhr | R2 17:00 Uhr |
| Samstag, 19.10.2024 | R1 15:00 Uhr | R2 17:00 Uhr |
| Samstag, 16.11.2024 | R1 15:00 Uhr | R2 17:00 Uhr |

Text & Foto: ATSV Riedau

## Vorankündigung Herbstkonzert

Text & Foto: MV Riedau

Musikverein RIEDAU

Der Musikverein Riedau darf am Samstag, dem **09. November 2024** wieder sehr herzlich zum Herbstkonzert im Pramtalsaal Riedau einladen! Der Kartenvorverkauf erfolgt wie gewohnt durch einen persönlichen Hausbesuch der Musikerinnen und Musiker.

Der Musikverein freut sich auf euren Besuch!

## Bezirksmeisterschaft Schwimmen 2024

Knaben AK I: 1. Platz (Lias, Fabian, Marcel und Luca)
Mädchen AK I: 2. Platz (Alina, Valerie, Katharina und Lorena)
Knaben AK II: 3. Platz (Tyler, Nico, Lars und Tim)
Mädchen AK II: 2. Platz (Majda, Christina, Emma und Valentina)

Wir gratulieren herzlich zu dieser tollen Leistung!

Lias, Fabian, Marcel und Luca

Majda, Christina, Emma und Valentina

Tyler, Nico, Lars und Tim

Alina, Valerie, Katharina und Lorena

## WRO Austria Österreich

Die drei Teams der MS Riedau haben wieder abgeräumt. Zweimal der erste Platz und einmal der 2. Platz.
**GROSSARTIGE LEISTUNG!**

Für das Team Elementary (Noah Grafendorfer, Jonas Lindinger, Henrik Leitner)geht es daher im November zum Weltfinale in die Türkei!
Wir wünschen euch zum Finale viel Spaß, Glück und perfekte Läufe!

## Leichtathletik Bezirksmeisterschaft

Die Teams der MS Riedau erreichten auch bei diesem Wettbewerb einmal den 2. PLATZ (Schlosser Lars, Kaiser Maximilian, Schlosser Tim) und einmal den 3. PLATZ (Voitleitner Valentina, Glasner Alina, Zikeli Lorena)!

**Herzliche Gratulation, wir freuen uns sehr über euren Eifer, Spaß und Ehrgeiz.**

## Die Sache mit der Jagd

Jäger und die Jagd allgemein sind manchmal beliebte Zielscheibe für Kritik. Dem einen wird zu wenig geschossen, dem anderen zu viel und wenn es nach manchem vehementen Tierschützer ginge, dürfte überhaupt kein Wild erlegt werden. Die einen sehen in Jägern nur „trophäensüchtige Freizeitmörder“, die anderen sehen in ihnen „schießwütige Waffennarren“.

Ja, es ist wirklich manchmal nicht leicht, das vielfältige Tun und Handeln der Jäger im Dienste der Natur richtig darzustellen. Jäger haben vom Gesetz her den Auftrag, für einen artenreichen, gesunden Wildbestand in einem intakten Lebensraum zu sorgen. Das ist der Auftrag und der Beitrag, den Jäger angesichts der fortschreitenden „Zernutzung“ des Lebensraumes für die Gesellschaft zu leisten haben. Dies ist allerdings nicht uneigennützig.

Jagen ist eine Passion, wobei dieses Jagen nicht mit alleinigem Erbeuten, Erlegen und Töten gleich zu setzen ist. Die nichtjagende Bevölkerung weiß oft nicht, wie viel Reviergänge ein Jäger durchschnittlich im Jahr überhaupt macht, wie viel Futter er in der kargen Jahreszeit hinausträgt, wie viel Zeit und oft auch Geld er für sein Revier aufwendet. Was ein Jäger überhaupt lernen und wissen muss, damit er Jäger sein darf. Welche Erfahrung er braucht. Welche Vorgaben ein Abschussplan für den Jagdbetrieb bedeutet und vieles mehr.

Die Lebensräume der Wildtiere werden immer mehr beschnitten und gestört. Bei aller Notwendigkeit der erhöhten Abschussquoten darf die weidgerechte Jagd, also jene Jagd, die Naturschutz, Tier- und Umweltschutz sowie Ethik zu beachten hat, nicht zur bloßen Schädlingsbekämpfung degradiert werden. Von der großen Gruppe der Naturnutzer und der zunehmenden Anzahl derjenigen, die glauben sich völlig frei in der Natur bewegen zu dürfen, werden Jäger in den Wintermonaten wieder die einzigen sein, die „bewaffnet“ mit dem Futtersack unseren wild lebenden Tieren über die karge Jahreszeit hinweghelfen. Dabei geht es gar nicht allein um die jagdbaren Tiere, sondern auch um viele andere, die davon profitieren.

Die letzten Monate eines Jahres vor Einbruch der Winterzeit sind die „jagdlichen Erntemonate“. In dieser Zeit kann auch das meiste Wildbret – hochwertiges, regionales Lebensmittel – bei der Jägerschaft erworben werden. In den Revieren wird der Reh- und Rotwildbestand gemäß dem von der Behörde festgelegten Abschussplan an die vorhandenen Lebensraumverhältnisse angepasst. Bei den ab Mitte Oktober stattfindenden Treibjagden sind der Feldhase, der Fasan und die Wildente die wichtigsten Niederwildarten, die bejagt werden.

Der Hasenbesatz ist in vielen Regionen Oberösterreichs stabil gut bis sehr gut und wird von mehreren Faktoren, hauptsächlich vom Lebensraum und den Raubfeinden, beeinflusst. Obwohl eine Häsin jährlich bis zu zwölf Junghasen zur Welt bringen kann, liegt der nutzbare Zuwachs im Herbst bei nur einem bis drei Jungtieren pro Häsin. Der Rest geht durch nasskalte Witterung, landwirtschaftliche Maschinen, Straßenverkehr, Beutegreifer und vieles mehr zugrunde. Die gegenwärtige Verbreitung des Fasans und dessen Besatzgrößen sind nur durch bestimmte Hegemaßnahmen, wie Lebensraumverbesserung und Raubwildbejagung zu gewährleisten und zu erhalten. Trotz der hohen Anzahl von acht bis zwölf Eiern in den Gelegen, überleben im Durchschnitt nur drei bis fünf Jungfasane bis zum Herbst. Als Bodenbrüter hat der Fasan neben den sonstigen Gefährdungen des Niederwildes auch noch eine ganze Reihe von Nesträubern als Feind.

Von den Wildenten werden bei uns vor allem Stockenten bejagt. Die Besatzdichte kann durch Hegemaßnahmen gefördert werden, wobei auch für die Stockente, wie für alle anderen Tierarten, gilt: möglichst viel Ruhe.Bei den Treibjagden, die jeweils nur einmal im Jahr auf einer bestimmten Fläche stattfinden, kann frisches Wildbret direkt von der Strecke oder am Abend des Jagdtages gekauft werden. Die Termine für die Jagdtage sind am besten bei einem Jäger zu erfragen.

Wenn Sie als Naturnutzer mithelfen wollen, den Wildtieren Ruhe in ihren Einständen, also den „Wohnzimmern“, zu schenken, dann ist Ihnen die Jägerschaft dafür sehr dankbar.

Gesunde Gemeinde

Natürlich
Christina Probst
Gesundheitstraining - YOGA
Körperkerzen - YL Öle

# YOGA

ZUR ERHALTUNG
DER GESUNDHEIT
(KÖRPER, GEIST & SEELE)

| | |
|---|---|
| **WANN** | donnerstags ab 19.09.2024 |
| **UHRZEIT** | 18:00 Uhr (ca. 1 Std) |
| **WO** | Turnsaal Volksschule Riedau |
| **WAS** | Matte und Decke mitnehmen |
| **KOSTEN** | 1 Einheit 12€<br>5er Block 50€<br>10er Block 100€ + 1 EH gratis |

keine Vorkenntnisse notwendig

Einstieg jederzeit nach Anmeldung möglich

Fragen und Anmeldung unter
0676 / 9238698

ich freue mich auf euch
Christina

# SKIGYMNASTIK

## Fit für den Winter
## ...nicht nur für das Skifahren ;)

Ab Montag 16.09.2024 bis voraussichtlich März 2025
von 19 bis 20 Uhr im Pramtalsaal Riedau

mit Katharina Kumpfmüller
Physiotherapeutin

Euch erwartet ein bunter Mix aus Kraft, Ausdauer und Koordinationstraining.

Mitzubringen:
Hallenschuhe
Turnmatte

Keine Anmeldung erforderlich
Beitrag: 10er Block € 30,-
Nähere Informationen bei
Katharina Kumpfmüller, BSc
Tel.: 0664/1241660
Email:
katharina.kumpfmueller@gmail.com

# „WER RASTET, DER ROSTET“

Diesen Spruch hört man öfter.
Wer das verhindern möchte, hierzu ein paar Termine:
Jeden **Dienstag ab 24.09.2024** finden in der Turnhalle der Volksschule Riedau folgende Kurse statt.

16.30 Uhr **„Senioren“ 45 min** (leichte Anforderung)
17.30 Uhr **„50 +“ 60 min** (Mobilisieren, Kräftigung, Koordination)

Nähere Informationen und Anmeldungen
bei Petra Rinner
(Physiotherapeutin)
Tel.: 07764/8960

## Gesunde Gemeinde Gesundheitstipp

### Wandern – gesund und seit Jahren im Trend

© adobestock - bietau

Nicht nur auf körperlicher Ebene (Training des Herzkreislaufsystems, Verbesserung des Stoffwechsels, Stärkung des Immunsystems sowie des Bewegungsapparats) sondern auch auf psychischer Ebene ist das Wandern eine Freizeitaktivität mit vielen positiven Effekten.

Beim Wandern werden körpereigene Glückshormone wie Dopamin und Serotonin gebildet, die die Stimmungslage heben. Ebenso wird durch Bewegung das im Körper vorhandene Stresshormon Kortisol reduziert. Die entschleunigende und ausgleichende Wirkung ist somit ein probates Mittel zum Abbau von Stress.

Die Sportart erfreut sich auch bei Jüngeren immer größerer Beliebtheit. Der Wunsch auszubrechen, Kraft zu tanken, die Schönheit und Vielfalt der Natur zu spüren, draußen zu sein und der Hektik des Alltags zu entfliehen, hat mittlerweile einen regelrechten Wander-Boom ausgelöst. Grund dafür dürften auch die sozialen Medien sein. Wer präsentiert sich nicht gerne in den neuesten Sportklamotten vor atemberaubender Bergkulisse?

Damit das Wandern auch Spaß macht, sollte man sich mit speziellen Kräftigungs-, Mobilisations-, und Koordinationsübungen vorbereiten. Ebenfalls sollte auf eine geeignete Kleidung und ein optimales, nicht zu altes Schuhwerk geachtet werden.

**Vorbereitung auf das Wandern**

- ✓ Machen sie regelmäßig Kniebeugen zur Stärkung Ihrer Oberschenkelmuskulatur.
- ✓ Berühren Sie mit dem rechten Ellbogen vor dem Oberkörper das linke Knie und wiederholen Sie dies mit dem rechten Knie. Dies trägt zur Stärkung des Rumpfes bei.
- ✓ Drücken Sie sich in den Zehenstand hoch, um die Wadenmuskulatur zu stärken.
- ✓ Kräftigen Sie den Oberkörper durch Liegestütze gegen die Wand oder am Boden.
- ✓ Durch Schwimmbewegungen in Bauchlage kräftigen Sie die Rückenmuskulatur.
- ✓ Gehen/balancieren Sie auf einer schmalen Linie vorwärts bzw. rückwärts.
- ✓ Verweilen Sie mit offenen oder geschlossenen Augen auf einem Bein.
- ✓ Ziehen Sie im Einbeinstand die Ferse des anderen Fußes zum Gesäß, um die Oberschenkelmuskulatur zu dehnen.
- ✓ Verlagern Sie in Schrittstellung das Gewicht auf das vordere Bein und beugen sie das Knie. Dabei das hintere Bein gestreckt und die Ferse am Boden lassen – so dehnt man die Unterschenkelmuskulatur.

# HERBSTROLLEN MIT KÜRBIS-CHUTNEY

## ZUTATEN:

2 Strudelblätter
(1/2 Blatt für 1 Portion),
60 g Zwiebeljulienne,
300 g Gemüsejulienne
(Kürbis, Kraut, Karotte,
Zucchini, Pilze, ..),
Salz, Pfeffer, Knoblauch
Thymian, Petersilie, Kerbel,
1 EL Olivenöl,
2 Eiklar,
0,5 kg Äpfel,
0,5 kg Kürbis,
1 kl Zwiebel
250 g Apfelessig,
100 g brauner Zucker,
8 g Salz,
1 Tl Ingwer,
1 Knoblauchzehe,
Chili
Zitronen- und Orangenzeste

**Die folgenden Angaben beziehen sich auf eine Portion:**

| | |
|---|---|
| Energie: | 304 kcal |
| Fett: | 3,68 g |
| Kohlenhydrate: | 57,3 g |
| Eiweiß: | 6,51 g |
| Ballaststoffe: | 5,53 g |

## ZUBEREITUNG:

Zwiebel in Olivenöl anlaufen lassen, restliches Gemüse dazu, würzen mit Salz, Pfeffer, Knoblauch und Kräuter, dann erkalten lassen.

Geschälte Äpfel und Kürbis in kleine Würfel schneiden, mit fein geschnittenem Zwiebel, Zucker, Essig, Salz, Zitronen-, Orangenzeste und Ingwer aufkochen ca. 1 Stunden leicht köcheln lassen, immer wieder umrühren und dick einkochen. Mit Knoblauch und ev. Chili würzen.

Strudelblätter quadratisch schneiden, mit kaltem Gemüse füllen, den Rand mit Eiklar bestreichen und einschlagen, auf ein Backblech legen und bei 200° goldbraun backen. Mit Chutney anrichten

Gesundes ober Österreich

Quelle: Foto: Land OÖ, Abt. Gesundheit